



**PRESSEMITTEILUNG**

Nr.94/GP

25.04.2021

**Holetschek: Vier Millionen Corona-Impfungen in Bayern - Bayerns Gesundheitsminister: Schon eine halbe Million Menschen in Praxen geimpft**

Die Corona-Impfungen in Bayern haben die Vier-Millionen-Marke überschritten. Darauf hat **Bayerns Gesundheitsminister Klaus Holetschek** am Sonntag hingewiesen. Er betonte: „Die Impfgeschwindigkeit in Bayern ist konstant hoch. Seit Beginn der Corona-Impfungen Ende Dezember haben wir 4.040.160 Impfdosen in Bayern verabreicht (Stand 25. April). Besonders freut mich, dass die niedergelassenen Ärzte schon mehr als eine halbe Million Menschen in ihren Praxen impfen konnten.“

Vor dem Impfgipfel von Bund und Ländern am Montag warb der Minister zudem für wichtige neue Schritte, um die Impfungen weiter voranzutreiben. Holetschek sagte: „Wir erwarten, dass wir uns so schnell wie möglich von der Priorisierung lösen. Das ist wichtig, denn wir müssen langfristig allen Altersgruppen Schutz anbieten, um die Pandemie in den Griff zu bekommen. Außerdem sollten wir zügig auch die Betriebsärzte in die Impfkampagne einbeziehen, um im Impfturbo noch einen Gang höher schalten zu können. Vor allem aber müssen wir uns von überflüssiger Bürokratie lösen, denn Bürokratie bremst uns im Kampf gegen die Pandemie.“

Holetschek ergänzte: „Die hohe Zahl an Impfungen in Praxen zeigt, wie wichtig und richtig es war, auch die Ärzte in die Bayerische Impfstrategie einzubinden. Das Zusammenspiel aus Impfzentren, Krankenhäusern und niedergelassenen Ärzten funktioniert hervorragend! An den Praxen sieht man auch: Das besondere Vertrauensverhältnis zwischen Arzt und Patient wirkt. Nur gemeinsam kommen wir aus der Pandemie heraus.“

Der Minister erläuterte: „In weniger als zwei Wochen wurden in Bayern eine Million Impfungen verabreicht. Die Impfgeschwindigkeit hat sich also noch einmal erhöht. Nach zwei Monaten war die erste Million Impfungen erreicht, nach einem weiteren Monat die zweite. Die drei Millionen wurden am 13. April erreicht, nun haben wir schon die Vier-Millionen-Marke überschritten. Die Bayerische Impfstrategie geht auf! Für die Menschen in Bayern ist es eine gute Nachricht, dass mehr Impfstoff zu erwarten ist, und dass die niedergelassenen Ärzte eingebunden sind und so rasch impfen.“ Holetschek fügte hinzu: „Nun muss der angekündigte Impfstoff vom Bund auch bei uns in Bayern ankommen, damit wir



dieses Tempo halten und erhöhen können.“

Insgesamt wurden in Bayern rund 3,1 Millionen Erstimpfungen und mehr als 900.000 Zweitimpfungen verabreicht. Der Minister fügte hinzu: „In den meisten Impfzentren werden auch schon Menschen geimpft, die zur Prio-Gruppe 3 gehören. Gerade die weiterhin steigenden Infektionszahlen zeigen: Eine hohe Impfgeschwindigkeit ist entscheidend.“